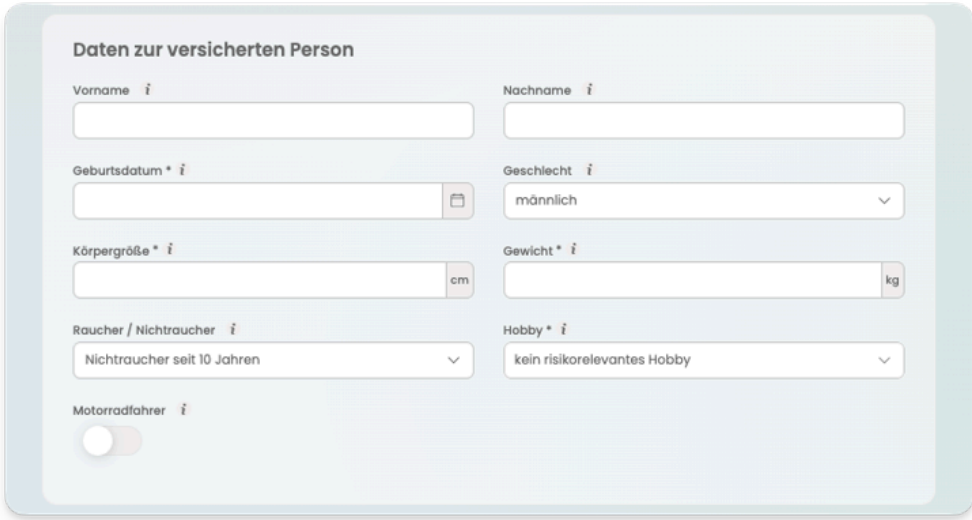


Update-Information 09.07.2026 LEBEN-Modul

Verbesserter Workflow zu Versicherungsnehmer und versicherter Person im LEBEN-Modul

Mit dem Update vom 9. Juli 2026 bringt das softfair LEBEN-Modul eine grundlegende Verbesserung im Umgang mit dem Versicherungsnehmer. Der geladene Kunde wird ab sofort automatisch als Versicherungsnehmer erkannt – und das Modul reagiert darauf in allen relevanten Bereichen konsistent: von der Beratung über den Speichern-Dialog bis hin zur Überkreuzberechnung in Risikoleben.

Diese Veränderung ist nötig, um die Datenkonsistenz insbesondere im Zusammenspiel mit externen Bestandsführungssystemen jederzeit zu gewährleisten.



Daten zur versicherten Person

Vorname <i>i</i>	Nachname <i>i</i>
Geburtsdatum * <i>i</i>	Geschlecht <i>i</i>
	männlich
Körpergröße * <i>i</i>	Gewicht * <i>i</i>
cm	kg
Raucher / Nichtraucher <i>i</i>	Hobby * <i>i</i>
Nichtraucher seit 10 Jahren	kein risikorelevantes Hobby
Motorradfahrer <i>i</i>	
☐	

1. Geladener Kunde wird automatisch als Versicherungsnehmer übernommen

Wenn Sie einen Kunden aus dem AkquiseCenter bzw. Ihrem eigenen CRM laden oder einen neuen Kunden anlegen, wird dieser ab sofort automatisch als Versicherungsnehmer festgelegt. Alle Beratungsunterlagen und Vorgangsdaten laufen damit von Beginn an auf die richtige Person. Auch das Antragsformular wird mit den Stammdaten des Versicherungsnehmers, aber auch denen einer eventuell abweichenden versicherten Person vorausgefüllt – Sie müssen diese Angaben nicht mehr manuell eingeben.

2. Abweichender Versicherungsnehmer: saubere Trennung zwischen VN und versicherter Person

Ist die versicherte Person nicht identisch mit dem Versicherungsnehmer, können Sie dies wie gewohnt über den Toggle „Abweichender Versicherungsnehmer“ kennzeichnen. Wenn ein Kunde geladen ist und Sie diesen Toggle aktivieren, werden die Felder zur versicherten Person zurückgesetzt – so können Sie die Angaben zur VP sauber neu erfassen. Deaktivieren Sie den Toggle anschließend wieder, werden Ihre zuvor eingegebenen VP-Daten wiederhergestellt.

3. Überkreuzberechnung in Risikoleben: zweite Berechnung läuft auf die versicherte Person

Bei der Überkreuzberechnung in Risikoleben wird die zweite Berechnung ab sofort direkt an der versicherten Person aufgehängt – nicht mehr am gleichen Versicherungsnehmer wie die erste. Damit bildet das Modul den tatsächlichen Beratungsfall korrekt ab: Jede versicherte Person erhält ihre eigene Berechnung unter dem jeweils richtigen Namen. Es ist daher nicht mehr möglich, die zweite Berechnung ebenfalls unter dem ersten Versicherungsnehmer laufen zu lassen.